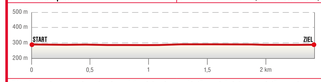
MARKTGEMEINDE PURGSTALL AN DER ERLAUF

Wanderwege in Purgstall an der Erlauf

Ausgangspunkt ehemaliger „Waschplatz" Busatisstraße" (außer Wanderwege Nr. 2, 3, 3a, 9)

1 Historischer Rundweg „Herrschen, Hämmern, Handeln"

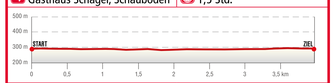
Waschplatz | 45 Minuten (reine Gehzeit)



Ein Rundgang durch den Markt, der mit Geschichte und Grundlagen des Wohlstandes bekannt macht. 27 Stationen.
Vom Waschplatz zur Marktbrücke, dann die Feichsenstraße entlang bis zum Wehrturm, durch das „Feichsengasserl" entlang der Ringmauer, weiter zum Hochgericht und retour Schlosstor - Jägerhaus. Links über die Schaffgotschbrücke, vorbei am Erlauftalbad und dem letzterhaltenen Heidehaus. Überquerung der Hochrieß-Straße (Brückenkreuz) zur Jubiläumsstraße – Aigner Schmiede (Egon Schiele). Rechts zur Kirchenstraße – Benefizium – Pranger – Kirchenplatz – Pfarrkirche. Weiter zum Kösterhaus über Zehetgruberplatz, links RaB'sche Schulstiftung und zum Museum im Ledererhaus. Eine geführte Wanderung „Historischer Rundweg" bzw. „Die Geschichte Purgstalls" dauert 1½ - 2 Std. Zeitgerechte Anmeldung/Treffpunkt Rathaus erforderlich.

2 Weg des Friedens

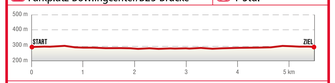
Gasthaus Schager, Schauboden | 1,5 Std.



4 km langer Themenweg auf den Spuren des k.u.k. Kriegsgefangenenlagers. Auf Emailtafeln erhält man Informationen über das Militärgefangenenlager des 1.Weltkrieges im letzten Jahrhundert. Vom Gasthof Schager (Ortsteil Schauboden) zum Lagerfriedhof, entlang der wildromantischen Erlaufschlucht (Naturdenkmal) zu dem Platz, wo Egon Schiele sein bekanntestes Landschaftsbild, die „zerfallende Mühle" (Bergmühle) gemalt hat. Weiter durch die Föhrenhainsiedlung wieder zum Ausgangspunkt.

3 Erlaufschlucht-Praterstegrunde

Parkplatz Bowlingcenter/B25 Brücke | 1 Std.



Beidseits der Erlaufschlucht führt zwischen der Bundesstrasse B25 und dem Pratersteg ein 3,8 km langer Rundweg der fast keine Niveauunterschiede aufweist. (Kleine Praterrunde über Metallsteg 2,6 km.) Rechtsuferig (Heide) steht man auf 2 Aussichtsplattformen hoch über dem Fluss.

3a Fischersteig

Parkplatz Bowlingcenter/B25 Brücke | 0,5 Std.

Erleben Sie die Urgewalt des Wassers: Am linken Flussufer verläuft in der Erlaufschlucht am Rande des Wassers zwischen den Konglomeratenbrüchen hindurch der Fischersteig. Der Einstieg liegt ca. 100 m unterhalb der Bundesstraßenbrücke (Länge: Steiner-Stiege bis zum Praterstieg 1,54 km). Stimmungsvolle Wasserplätze. Gutes Schuhwerk erforderlich!

4 Türkensturzweg

Waschplatz | 4 Std.

Vom Waschplatz über Marktbrücke, links in die Parkgasse zur Bundesstraße. Diese überqueren. Hier beginnt der Purgstaller Prater. Am Wanderweg Nr. 3 rechtsuferig entlang der Erlaufschlucht, im Wald rechts (Schild Nr.4) vorbei an Hutweidelandschaft geradeaus in die Unternberger Heide zum Kneipphaus, auf der Asphaltstraße links am Waldrand, beim Bauernhof durch den Wald hinauf (Mertenkirche) zur Straße (Abzweigung Aussichtspunkt), links weiter entlang der Landesstraße, links abzweigen auf den Güterweg Klein Plaika, nach 150m links den Wiesenweg, rechts zum Waldrand halten, am Abbruch des Türkensturzes entlang. (Verbindungweg/Abzweigung über Wörth möglich), rechts auf Wiesenrain hinunter, Bachbrückerl, (Wildpark Hochrieß, Gasthaus zum Türkensturz „Hueb"), links weiter entlang der Landesstraße, (beim gelben Erdgaspunkt) links Feldweg bis zum Energiewerk, Steg über Erlauf. Zurück geht es flussaufwärts der Erlauf (Schaubachsteg), Lagerfriedhof, entlang des Weges Nr. 2 am Weg des Friedens, beim Praterstey vorbei und linksuferig am Weg Nr. 3 wieder in den Ort zum Ausgangspunkt.

5 Steinfeldbergweg

Waschplatz | 1,5 Std.

Vom Waschplatz über Marktbrücke, Kirchenstraße, Friedhofstraße, Querung B 25, Hofzufahrt Steinfeldbauer, weiter über Wiesenweg zur Stalingradkapelle. Waldweg bis zur Sonnenstraße. Diese entlang, vor Aschlberg rechts, vorbei an Erbhäuser, bis Hof Sommersberg, hinunter zum Fischteich, Querung B 25 über Stock, Sölling, entlang der Erlauf zurück zum Ausgangspunkt.

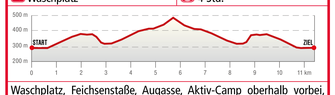
6 Freithöhweg

Waschplatz | 3 Std.

Waschplatz, Busatisstraße, rechts Richtung Gaisberg, links vor Schlarassingbauer, über Wiesenweg in den Wald, Holzsteg, Güterweg bis Grub-Kreuz, links Feldweg, durch Weide zur Pölla-Kapelle. Waldrand rechter Hand hinauf – Waldweg – über Wiese – Waldweg – Gipfel Freithöh – zurück übers Marterlkreuz den Bergrücken am Spurenweg hinunter, beim Marienbildstock links am Sandweg hinunter, beim Hof Schellenberg rechts herum – Handlbauer – nach Diesenhof den Wiesenweg – Querung Mitterweg, (Ötscherlandradweg) – geradeaus am Wiesen/Ackerrain zum Bahnübergang, links am Kiesweg entlang des Erlauffflusses zum Ausgangspunkt.

7 Feichsen – Heiligenbrunn

Waschplatz | 4 Std.



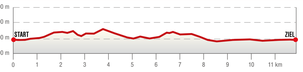
Waschplatz, Feichsenstaße, Augasse, Aktiv-Camp oberhalb vorbei, Wohnsiedlung, Schlarassingkapelle weiter auf Gaisberg. Vorbei bei Bauernhäusern über Wiesenweg nach Feichsen. Im Ort nach der Brücke rechts, nach Gh. Krickl links die Straße, Fuchshof, links auf Asfaltstraße entlang, Forsthaus Spadenhof, Waldweg nach Heiligenbrunn (Möglichkeit über den Lonitzberg, via Kerschenberg nach Reinsberg und Gresten). Zurück nach Purgstall denselben Weg oder Nr. 7a.

7a Bessere Variante nach Heiligenbrunn (nicht markiert)

Eisenstraße – Kloiberhof (Forsthof) – Forststraße geradeaus ca. 2 km bis zur 1. Kreuzung – links abbiegen – nächste Kreuzung rechts abbiegen – bei rundem Betonschacht links abbiegen – Holzlagerplatz geradeaus – nach ca. 150 m rechts abbiegen – Fußweg 600 m Heiligenbrunnkapelle – Anbindung Reinsberg/Gresten.

8 Schaubodenweg

Waschplatz | 3 Std.



Waschplatz, Feichsenstraße, bei Bildstock rechts auf der Landesstraße hinauf nach Höfl, rechts in den Waldweg – Querung Schaubach – Hof Habertslehen, Güterweg nach Pögling – Querung Landesstraße – Güterweg nach Gimpering – vorbei an Bauernhöfen – Mostlandhof – Güterweg Grillenberg und Mayerhof zum Ausgangspunkt.

9 Feldmühl-Wanderwege

Feldmühle, Rogatsboden 18 | 2 Std. (Variante A)

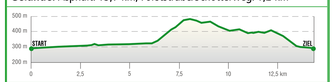
Ausgehend vom Haus Feldmühle (Urlaub am Bauernhof) – am Güterweg bis Wippellehen – rechts Forststraße – Waldpfad bergauf bis zum Kamm – am Waldrand entlang – Aussichtpunkt Mitterburgstall/Hiasnbauer (Anschluss Höhenrundwanderweg nach Scheibbs noch 1,5 Std)
Variante A): über Wiese und Spurenweg – Mitterburgstall/Hiasnbauer – rechts am Kuhpfad/Waldweg hinunter – Klausbach – Klausbauer – am Güterweg retour zur Feldmühle. (7,8 km)
Variante B): über Reith Häuser - Bundesstraße (Bushaltestelle) - Rothenberg Häuser – Lebenshilfe/Schule Rogatsboden (Bushaltestelle) – Wippellehen – zurück zur Feldmühle. (10,4 km)
Verbindungsweg strichliert: Kl. Reith – Schafstall – Gr.Gstreith – Wippellehen – zurück zur Feldmühle (7,9 km)

Radwege

Panorama-Höhenweg (Mountainbike Family -Strecke)

14,9 km | 220 hm

Gelände: Asphalt: 13,7 km; Forststraße/Schotterweg: 1,2 km



Ötscherlandradweg – entlang des Flusses, eben nach Heuberg – bergauf Hochweinberg – Hochpyhra – kleinere Erhebung über Erb Häuser – Aschlberg – bergab nach Purgstall

Ötscherblick – Strecke (Mountainbike-Fun Strecke)

16,7 km | 320 hm

Gelände: 1,2 km auf Forststraßen /Schotterwegen

Waschplatz – bergauf Gaisberg – Haubenberg – bergab zur Landesstraße – bergauf Edbauer – Fuchshof – bergab nach Feichsen – bergauf Sichau – bergab Ostarrichiweg – bergauf Pögling – Erhebung über Gimpering – Kalkberg – bergab zum Ötscherlandradweg – eben nach Purgstall

Interaktive Karte unter
www.niederoesterreich.at

3 Radwanderwege kreuzen sich in Purgstall

- **Ötscherlandradweg** vom Donauradweg über Lunz/S. nach Lackenhof/Ötscher
- **Ostarrichiweg** von Purgstall nach Neuhofen - Einmündung in den Ybbstalweg
- **Melker Alpenvorlandradweg** von Purgstall nach St.Pölten

Reitwege

1 Regionaler Rundweg Unternberg (zyklamefärbig)

Reitplatz – Petzelsdorf, Bichlbauer – Weber vorbei – Pferdetränke Reitstall Lumper/Kapellenhof – Unternberg, Sandweg in Richtung Erlauf – Waldweg erste Abzweigung links – nach Ende des Pferdezaunes links – bei Waldende rechts – Holzbrücke – Mitterweg bis vor B25 – bei OMV Tankstelle links – Schotterweg – Reitplatz

2 Regionaler Rundweg Reichersau (zyklamefärbig)

Reitplatz – Petzelsdorf, Bichlbauer – Weber rechts - Kramesberg – links auf Schotterweg – Feldbauernholz – rechts Schotterweg in die Reichersau – nach Gutleder rechts – Galtbrunn, Zulehner – alte Oberndorfer Straße – Reitplatz

3 Überregionaler Verbindungsweg nach Scheibbs (orange)

Reitplatz – Oberndorfer Straße – J.Fitzinger-Str. – Öd, Riemer – Nottendorf – Klein Haag – Aschlberg – Grübl – Erb Häuser – Gstauda – Poschelberg – Anschluss nach Scheibbs

4 Überregionaler Verbindungsweg nach St. Georgen/Oberndorf (orange)

Reitplatz – Oberndorfer Straße – J.Fitzinger-Str. – Öd, Riemer – Nottendorf – Klein Haag – Ober u.-Unter Zeiler – Pferdeherberge Malberg – Anschluss nach St. Georgen und Oberndorf (Melker Alpenvorland)

5 Fahr- und Verbindungsweg Mostlandhof nach Steinakirchen (orange strichliert)

Reitplatz – Oberndorfer Straße – Querung B25 – Ortskern – Kirchenstraße, Pöchlarner-Straße Pferderast Gasthaus zum Kurvenwirt – links abbiegen auf Ellerhofstraße – Bahnübersetzung – bei zweiter Abzweigung rechts nach Schauboden – Maierhof – Kalkberg – Pferdetränke/Reiterrast Mostlandhof (Anschluss nach Steinakirchen) – Güterweg Schauholz – links auf Landesstraße – nach dem Waldstück rechts abbiegen – Wiedenbauer – Hofbauer – Feichsenstraße – Kirchenstraße – Querung B 25 – Oberndorfer Straße – Reitplatz

6 Überregionaler Verbindungsweg nach Reinsberg-Gresten

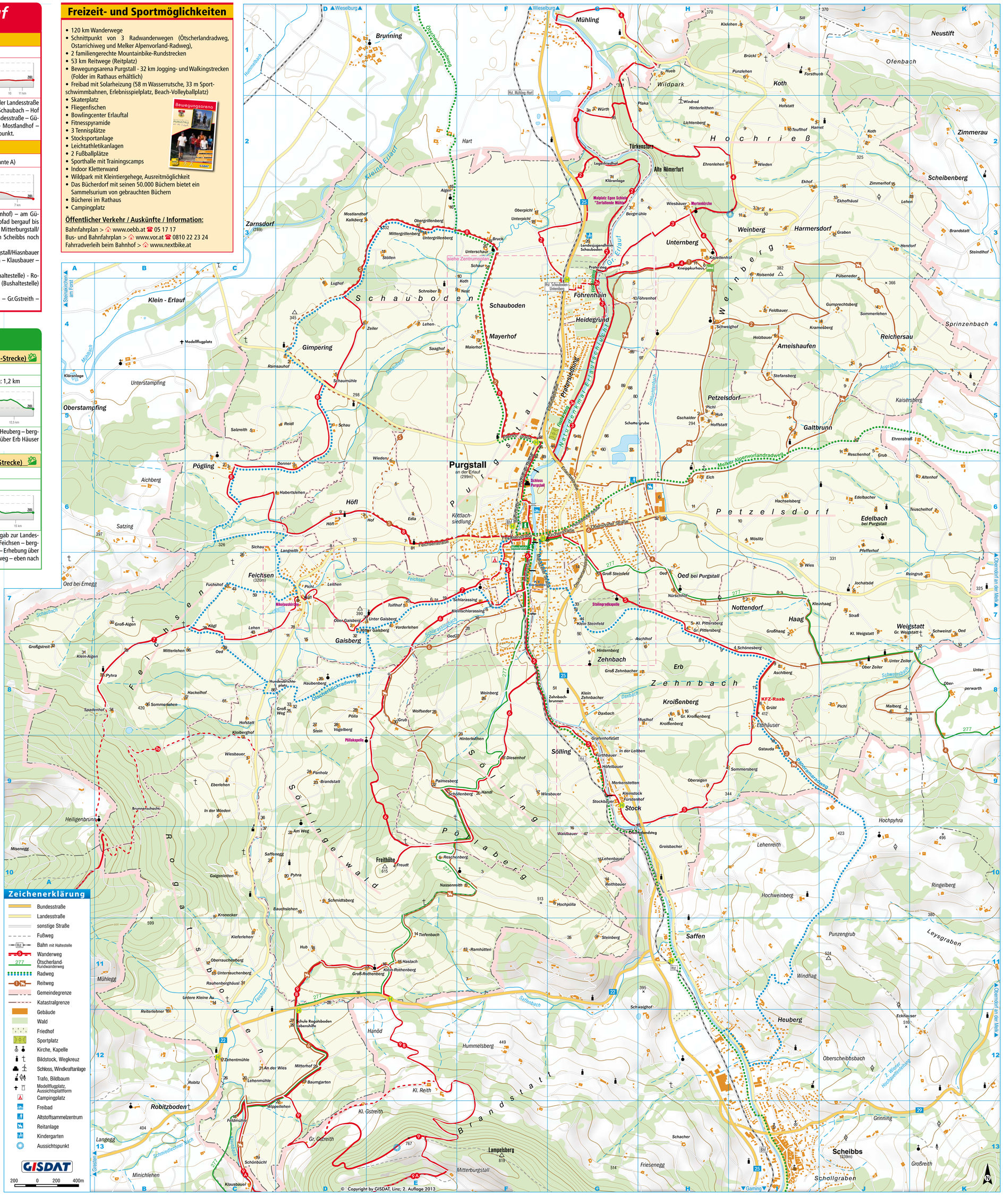
Reitplatz – Querung B 25 – Ortskern, Kirchenstraße - Busatisstraße - Güterweg Gindl - Grubbauer - Güterweg Prosini – Palmersberg - Schellenberg – Reschenberg – Pferdeherberg Nassenreith – Franzosengraben (Wintersperre) - Tiefenbach – Haselbauer – Klein Rothenberg – Groß Rothenberg – Hub - alter Schulsteg – Querung B 22 – Schule Rogatsboden – Mitterhof – Güterweg Erber – Pferdeherberge Feldmühle (150 m) – Pferdetränke/Reiterrast Klausbauer – Anschluss nach Reinsberg-Gresten

Freizeit- und Sportmöglichkeiten

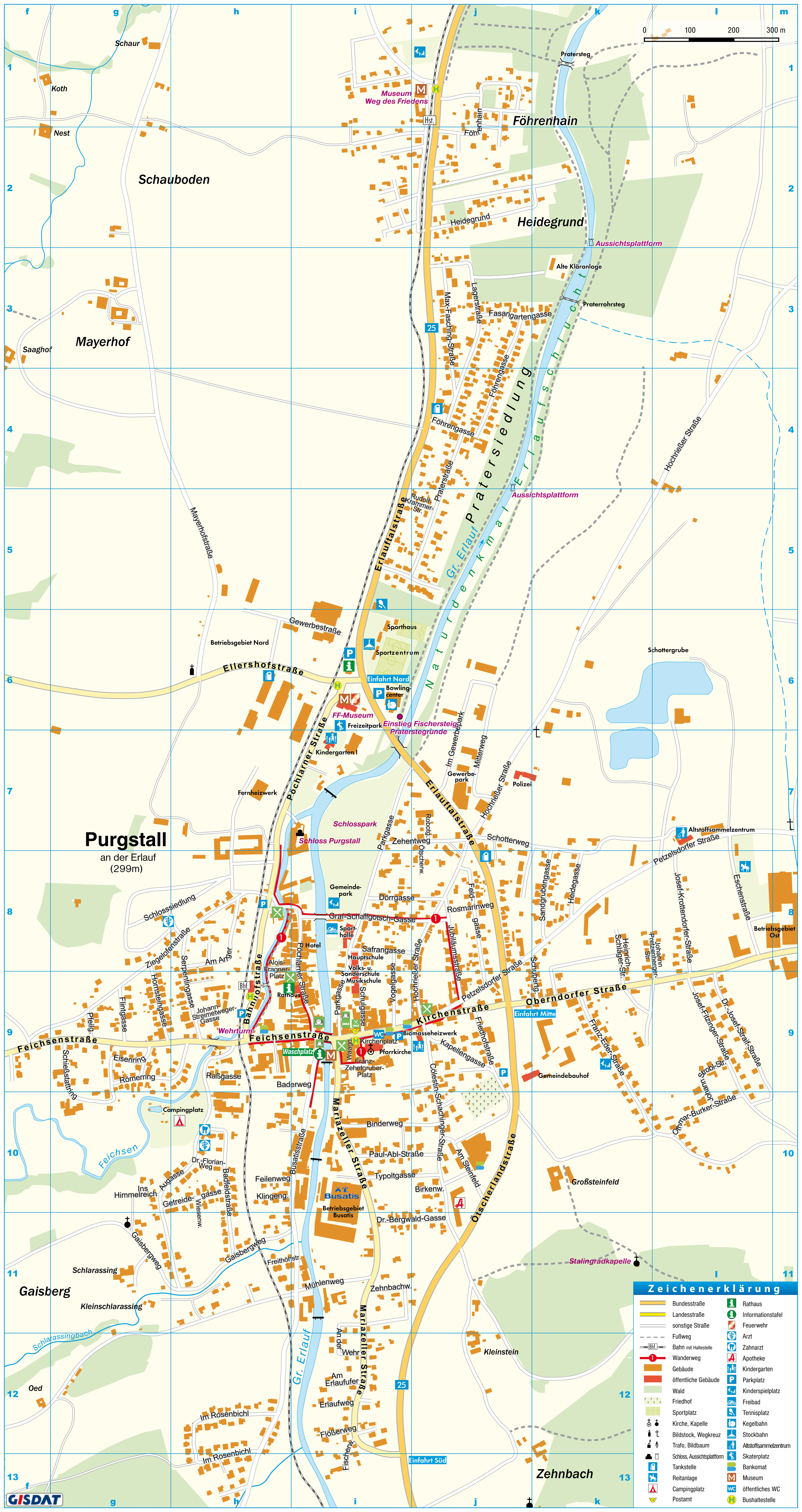
- 120 km Wanderwege
- Schnittpunkt von 3 Radwanderwegen (Ötscherlandradweg, Ostarrichiweg und Melker Alpenvorland-Radweg),
- 2 familiengerechte Mountainbike-Rundstrecken
- 53 km Reitwege (Reitplatz)
- Bewegungsarena Purgstall - 32 km Jogging- und Walkingstrecken (Folder im Rathaus erhältlich)
- Freibad mit Solarheizung (58 m Wasserrutsche, 33 m Sportschwimmbahnen, Erlebnisspielplatz, Beach-Volleyballplatz)
- Skaterplatz
- Fliegenfischen
- Bowlingcenter Erlauftal
- Fitnesspyramide
- 3 Tennisplätze
- Stocksportanlage
- Leichtathletikanlagen
- 2 Fußballplätze
- Sporthalle mit Trainingscamps
- Indoor Kletterwand
- Wildpark mit Kleintiergehege, Ausreitmöglichkeit
- Das Bücherdorf mit seinen 50.000 Büchern bietet ein Sammelsurium von gebrauchten Büchern
- Bücherei im Rathaus
- Campingplatz

Öffentlicher Verkehr / Auskünfte / Information:

Bahnfahrplan > www.oebb.at ☎ 05 17 17
Bus- und Bahnfahrplan > www.vor.at ☎ 0810 22 23 24
Fahrradverleih beim Bahnhof > www.nextbike.at



MARKTGEMEINDE PURGSTALL AN DER ERLAUF



VERZEICHNIS DER STRASSEN UND ORTSCHAFTEN

STRASSEN

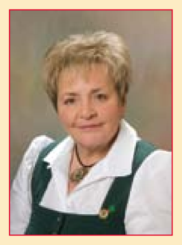
Straße	Feld
Alois-Fragner-Platz	h8/9
Am Anger	h8
Am Erlaufufer	i12
Am Steinfeld	j10
An der Feichsen	c10
An der Wehr	i11/12
Augasse	g/h10
Baderweg	h/i9
Badfeldstraße	h10/11
Bahnhofstraße	h8/9
Binderweg	i10
Birkenweg	j10
Busatisstraße	i10
Cölestin-Schachinger-Straße	j9/10
Dörrgasse	i/j8
Dr.-Bergwald-Gasse	i/j11
Dr.-Florian-Weg	h10
Dr.-Josef-Straif-Straße	l9
Eisenring	g9
Ellershofstraße	h/i6
Erlauftalstraße	i5-j7
Erlaufweg	i12
Eschenstraße	l8
Fasangartengasse	j/k3
Feichsenstraße	h/i9
Feilenweg	h10
Feldgasse	j8
Fischerweg	i12/13
Flintgasse	g9
Flößerweg	i12
Föhrengasse	j3/4
Föhrenhain	j1/2
Franz-Eder-Straße	k9
Franz-Zehetgruber-Platz	i9
Freithöhstraße	h/i11
Friedhofstraße	j9
Gaisbergweg	g/h11
Getreidegasse	g/h10
Gewerbestraße	i6
Graf-Schaffgotsch-Gasse	i8
Heidegasse	k8
Heidegrund	j2
Heinrich-Schläger-Straße	k8/9
Hochrießer Straße	j9-l4
Hornsteingasse	g9
Im Gewerbepark	j6/7
Im Rosenbichl	h12/13
Ins Himmelreich	g10
Johann-Pretzenberger-Straße	k/l8
Johann-Streimetweger-Gasse	h9
Johann Strobl-Straße	l9/10
Josef-Fitzinger-Straße	l9
Josef-Krottendorfer-Straße	l8
Jubiläumsstraße	j8/9
Kapellengasse	j9
Kirchenplatz	i9
Kirchenstraße	j9
Klingengasse	h10
Lagerstraße	j3
Mariazeller Straße	i10-12
Max-Fasching-Straße	j3
Mayerhofstraße	h5
Mitterweg	j7
Mühlenweg	i11
Oberndorfer Straße	k9
Othmar-Burker-Straße	l10
Ötscherlandstraße	j10/11
Ötscherweg	j7/8
Parkgasse	i7-9
Paul-Abl-Straße	i/j10
Petzelsdorfer Straße	j9-l7
Pfeilgasse	g9
Pöchlarner Straße	h7-i9
Praterstraße	j4/5
Raßgasse	h9
Robotgasse	j7
Römerring	g9
Rosmarinweg	j8
Rudolf-Krammer-Straße	j5
Safrangasse	i8
Sandgrubengasse	k8
Schießstattring	g9/10
Schlosssiedlung	g/h8
Schotterweg	j7
Schubertgasse	k8/9
Schulgasse	i9
Serpentingasse	h8/9
Typoltgasse	i/j10
Vogelgasse	i9
Waaggasse	i9
Wiesenweg	h10/11
Zehentweg	i/j7
Zehnbachweg	i11
Ziegelofenstraße	g/h8

ROTTEN und KATASTRALGEMEINDEN

Ort	Feld
Ameishaufen	I4
Edelbach	J6
Erb	H8
Feichsen (KG)	C7
Gaisberg	D7/8
Galtbrunn	I/J5
Gimpering	D4
Haag	I7
Harmersdorf	I/J3
Hochrieß (KG)	H/I2
Höfl	D6
Koth	I1
Kroißenberg	H8
Mayerhof	F4
Nottendorf	I7
Oed	H7
Petzelsdorf (KG)	H/I5
Pögling	C6
Purgstall (KG)	F6
Reichersau	J4
Rogatsboden (KG)	B10-C12
Schauboden (KG)	F4
Stock	H9
Sölling (KG)	G9
Söllingerwald (KG)	D/E9
Unternberg	H3
Weigstatt	J/K7
Weinberg	I3
Zehnbach (KG)	G8

Rasterangaben mit Großbuchstaben auf der Rückseite!

Werte Besucher und GemeindebürgerInnen



Purgstall an der Erlauf ist eine wachsende Gemeinde. Darum war es notwendig einen neuen Ortsplan aufzulegen, der Gästen, Touristen und jeden der unseren wunderschönen Ort kennen lernen will zeigt, wohin die Reise geht. Sehenswürdigkeiten, Naturschönheiten und Sportbegeisterten wird unser neuer Wegweiser als Begleiter gute Dienste erweisen. Ich hoffe, dass Sie, ob als Zusteller oder Besucher, jede Straße, Gasse und Hausnummer finden, wo auch immer Sie im „Tor zum Ötscherland" unterwegs sind.

Die Bürgermeisterin

Fallmann Marianne

Ortschronik von Purgstall an der Erlauf

Luftaufnahme

Der heutige Markt Purgstall entstand um 960 aus zwei Dörfern. Die erste urkundliche Erwähnung des Ortsnamens Purgstall stammt aus einer Verfügung des Bischofs Konrad von Passau aus dem Jahre 1158. Um 1360 erfolgte die Markterhebung. 1415 wurde durch Herzog Albrecht V. die Landgerichtsbarkeit zugesprochen. Durch die Ansiedlung zahlreicher Handwerker verwandelt sich das Bauerndorf zu einem blühenden Handwerksdorf. 1430 Privileg des Salzhandels durch Herzog Friedrich zugeteilt. Kaiser Friedrich III. verlieh dem Markt 1448 das Privileg für den Proviant- und Eisenhandel. 1603 bekam Purgstall das Marktwappen.

Eine Broschüre **„Historischer Rundwegführer – Themenweg Purgstall"**, ein Rundgang durch den Markt, der mit der Geschichte und Grundlagen des Wohlstandes bekannt macht, ist am Gemeindeamt käuflich zu erwerben.

Die Marktgemeinde heute ist ein aufstrebender Wirtschaftsstandort mit 150 Dienstleistungs- und Gewerbebetrieben, zwei Fabriken, ein Verkehrsknotenpunkt im Erlauftal. Die beliebte Wohn- und Zuzugsgemeinde beherbergt 6140 Einwohner (inkl. Zweitwohnsitzer) in 1702 Gebäuden am Rande des Ötscherlandes. Von großer Bedeutung sind die ca. 250 landwirtschaftlichen Betriebe.

Angesagte Lokale, gediegene Wirtshäuser, Restaurants, das Erlauftalbad sowie moderne Sportanlagen bieten allerlei Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Neben dem guten Spartenmix der örtlichen Wirtschaft bietet der Einkaufspark Ötscherland vielfältiges Einkaufsvergnügen.

Geografie

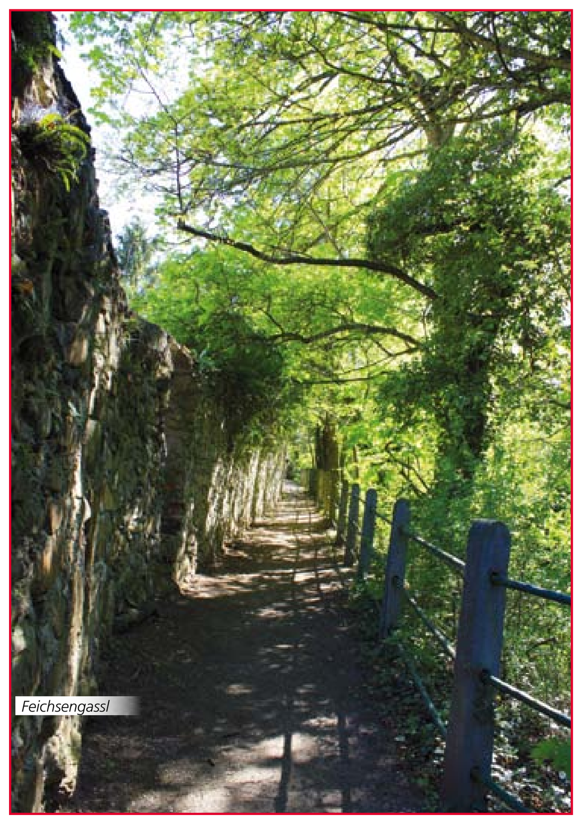
Ötscherblick

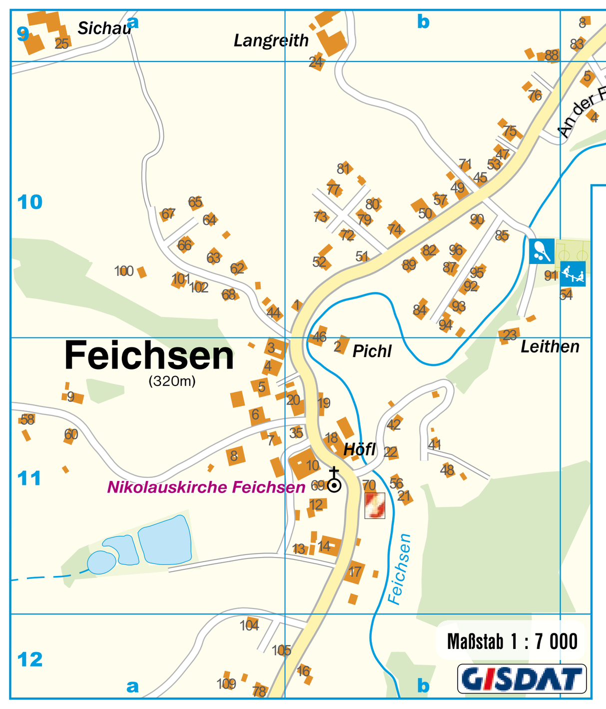
1968 – 1971 wurden 7 Landgemeinden mit dem Markt Purgstall vereint. Das Gemeindegebiet erstreckt sich über 55,93 km² bestehend aus 9 Katastralgemeinden mit einem Umfang von 48,8 km. Die Marktgemeinde Purgstall an der Erlauf liegt geografisch im Voralpenland auf einer Seehöhe von 300 müA. und bildet das „Tor zum Ötscherland". Die große Erlauf hat sich ihr Flußbett hier tief eingeschnitten. Wiesen, kleine Wälder und eine sanfte Hügellandschaft prägen das Landschaftsbild.

1.Österr. Bücherdorf

Eine Besonderheit ist das Bücherdorf. Die Initiative geht von der Dorferneuerung aus, deren Mitarbeiter eine ehrenamtliche Tätigkeit leisten. Geistiges Potential wird geweckt und für das gemeinsame Ziel der Ortsbelebung verfügbar gemacht. Das Bücherdorf bietet ein Sammelsurium gebrauchter, längst vergriffener und antiquarischer Bücher zu günstigsten Preisen. 50.000 gebrauchte Bücher warten auf neue Leser. Wochentags geöffnet und auf Anfrage!

www.buecherdorf.at


Feichsengassl



Sehenswertes in Purgstall an der Erlauf

Pfarrkirche

Kirche mit Pfarrsaal

Die dreischiffige spätgotische Hallenkirche aus der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts mit vorwiegend barocker Ausstattung ist dem hl. Petrus geweiht. Das Altarbild stammt von Karl Frister (1742-1783) und zeigt Petrus bei der Übernahme des Schlüssels für das Himmelreich. Das linke Seitenaltarbild zeigt den Tod der heiligen Anna von Martin Johann Schmidt (Kremser Schmidt), ihm ist auch das Aufsatzbild, die Hl. Barbara zuzuschreiben. Das rechte Seitenaltarbild zeigt den Tod des hl. Josef vom Wr. Maler Franz Xaver Wagenschön. Hervorzuheben ist auch das Tumbagrab des Volkhard und der Elisabeth von Auersperg unter der Orgelempore. Die Verstorbenen sind als Vollplastiken in Lebensgröße, einander gegenüberliegend, aus weißem Marmor dargestellt.

Filialkirche zum Hl. Nikolaus in Feichsen

In Feichsen steht in der Ortsmitte die kleine romanische Filialkirche zum Hl. Nikolaus aus dem 13. Jahrhundert. Bemerkenswert ist die gotische Statue des Hl. Nikolaus aus der Mitte des 15. Jahrhundert, sowie die frühbarocke Kreuzigungsgruppe, sowie ein Muttergottesbild mit dem schlafenden Jesuskind.
Der Schlüssel zur Besichtigung der Kirche ist im gegenüberliegenden Gasthaus erhältlich.

Mertenkapelle (Martinskapelle) in Unternberg

Zu einer Wanderung entlang der Erlaufschlucht lädt die Mertenkapelle nördlich der Kneippanstalt Lumper ein. Hier dürfte schon im 10. Jh. eine Kirche entstanden sein, die dem Hl. Martin geweiht war und ein gern besuchter Wallfahrtsort auf dem Weg nach Mariazell war. Nach der Aufhebung unter Kaiser Josef II verfiel die Kirche. Beim Abriss der Kirche 1784 wurde das Steinmaterial für die heutige Friedhofsmauer verwendet. Im Jahre 1994 wurde an der gleichen Stelle wieder eine Kapelle von Fam. Henikl errichtet die auch dem Hl. Martin geweiht ist.

Florianikapelle in der Feichsenstraße (neben Bahnübergang)

Sie wurde 1881 durch die Marktgemeinde Purgstall/E. errichtet, unfern der Stelle, wo sich in alten Zeiten „Ein Kreuz mit einem hülzernen Dachl" und später eine größere Kapelle befunden hat. Von hier aus beginnen die jährlich durchgeführten Palmprozessionen. Ein farbenprächtiges traditionsreiches vorösterliches Ereignis.

Stalingradkapelle (Steinfeldbergweg)

Urspünglich Steinfeldberg- auch Waldkapelle genannt, wurde 1694 im Gedenken an die Kriegszeit aus Holz errichtet. 1718 wurde sie gemauert und erhielt später ein kuppelförmiges Dach. 1968 wurde die Kapelle vom Kameradschaftsbund im Gedenken an die in Stalingrad (2.Weltkrieg 1939-1945) gefallenen Kameraden neu gebaut und mit der „Stalingradmadonna" geschmückt.
Die Kapelle ist seit 1976 Landesehrenmal.

Kösterhaus (Franz Zehetgruber-Platz)

An dieser Stelle befand sich der Pfaffenhof, der dem Domkapitel Passau als Maierhof diente und zugleich die Wohnung für die Geistlichkeit bildete. 1590 kam es in Besitz der reichen Familie der „Rosner" (Marktrichter, Eisen- und Provianthändler). Unter ihr erhielt es diese Bauform. 1780 - 1920 gehörte es Familie Köster (Großgrundbesitzer) und heute Fam. Kramml & Scholler, wird aber noch heute „Kösterhaus" genannt. Im Jahr 1969 wurden die Fresken freigelegt und 2005 restauriert.

Schloss Purgstall

Schlosspark

Um 960 besiedelten fränkische Ritter, das am linken Ufer der Erlauf gelegene Land. Der Bau erfolgte auf einem schon seit längerer Zeit verlassenen Castell, dass auf dem spitzwinkeligen Konglomeratsporn am Zusammenfluss der Erlauf und des Feichsenbaches stand. Die Herren von „Purchstale" scheinen als erste Besitzer auf. Purgstall bedeutet: „Standort einer Burg, einer Befestigung" (Worterklärung nach Lexa. 1158 wurde Purgstall erstmals urkundlich erwähnt. Ab 1210 – 1374 herrschten die Ritter Eisenbeutl und Heußler. Volkhard von Auersperg übernahm die Herrschaft von den Wallseern im Jahre 1492. 441 Jahre blieb das Schloss im Auersperg'schen, bzw. Schaffgotsch'schen Besitz. Schon zu Lebzeiten des letzten Schaffgotsch (Graf Herbert, gestorben 1943) ging das Anwesen 1933 in Florian'schen Privatbesitz über. Das Schloss wird laufend renoviert, privat genützt und kann nicht besichtigt werden.

Das Hochgericht

Im Jahre 1415 erteilte Herzog Albrecht V dem Inhaber der Herrschaft Purgstall – Reinprecht I das Landgericht verbunden mit dem Hochgericht (Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, über Hab und Gut der Untertanen). Die am unteren Ende des inneren Marktes (Pöchlarner-Straße) stehende Kapelle – Marterkreuz genannt, wurde erbaut weil sich dort in der Nähe bis um 1700 der Richtplatz des Landgerichtes Altschloss Purgstall befand. Die aus Holz geschnitzte Gruppe, Christus und die beiden Schächer darstellend, wird schon im Jahre 1632 erwähnt. Franz Lang ein wohlhabender Bürger des Marktes ließt die Kapelle neu erbauen. Die Inschrift sagt: „Zur schuldigen Dankbarkeit habe ich Joh. Franz Lang und meine Ehewirtin Rosina diese Kreuzkapelle verlobet und erbaut 1695".

Alte Ringmauer

Der natürliche Schutz des einstigen Ortes Purgstall (Innerer Markt) war durch die steilen Konglomeratufer der sich beim Schloss vereinigenden Gerinne Erlauf und Feichsenbach gegeben. Lediglich nach Süden war das Gelände offen, weshalb man um 1360 zwischen den vorgegebenen Schluchten einen Graben ausheben ließ, über den eine Zugbrücke errichtet wurde. Erst um 1380 erwirkten die Walseer vom Landesherrn Albrecht III. die Erlaubnis, den Markt mit einer Ringmauer umgeben zu dürfen. Diese hatte fünf Wehrtürme, mit zahlreichen Schießscharten, ein Süd- und ein Nordtor. Um 1850 demolierte man die ersten Wehrtürme und entfernte die beiden Markttore. 1909 wurde die Südmauer abgetragen und der in früheren Jahren als Schießstätte („Wehrgraben") dienende Südgraben wurde zwecks Erweiterung der Bahnhofstraße zugeschüttet. Lediglich der bis heute bestehende Wehrturm an der Südwestecke im romantischen „Feichsengassl" blieb verschont.

Lagerfriedhof Schauboden (Russenfriedhof)

Im Mündungsbereich von Erlauf und Schaubach liegt in einem kleinen Wäldchen (Natura 2000 Gebiet) der sogenannte „Russenfriedhof", in dem 930 Soldaten aus dem Ersten Weltkrieg (1914-1918) ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. Zwischen Fichten erheben sich die schlichten, bemoosten Hügel der Einzel- und Massengräber von Kriegsgefangenen verschiedener Nationen (vorwiegend Russen), die im Gefangenenlager Schauboden starben. Siehe auch Weg des Friedens, Wanderweg (2)

Museum im Ledererhaus

1.Bauphase im 14. Jh. Vom frühen 17. Jh. bis 1956 lässt sich für das direkt an der Erlauf gelegenen Gebäude, mit reichem Pseudosgraffito an der Fassade, das Ledererhandwerk (Gerberhandwerk) nachweisen. In Verbindung mit der Geschichte des Hauses bildet die Gerberei vor der Industrialisierung einen wesentlichen Schwerpunkt des Museums. Die aus Purgstall stammende Schusterwerkstatt soll die Bedeutung des Leders und dessen Verarbeitung aufzeigen. Die Ortsgeschichte ist ebenfalls dokumentiert wie der Eisen- und Proviantandel an der Eisenstraße, Bekleidung und Tracht. 1997 wurde in Unterberg ein slawisches Gräberfeld mit einigen aufschlussreichen Grabbeigaben aus der Karolingerzeit (Karl der Große) ausgegraben. Auch der Garten ist Teil des Museums. Das eindrucksvolle Ambiente am Ufer der Erlauf lädt den Besucher zum Verweilen und Entspannen ein. Geöffnet ist das Museum vom 1. Mai bis 26. Oktober, Samstags, Sonn- und Feiertags von 13.00-16.00 Uhr. Gruppen jederzeit gegen Voranmeldung, ☎ +43 (0)7489/271117. Jährlich finden Sonderausstellungen statt.

Feuerwehrmuseum

Hier wird die Geschichte der größten Hilfeleistungsorganisation vom 18. Jahrhundert bis heute erzählt. Die Sammlung umfasst rund 2.000 Exponate.

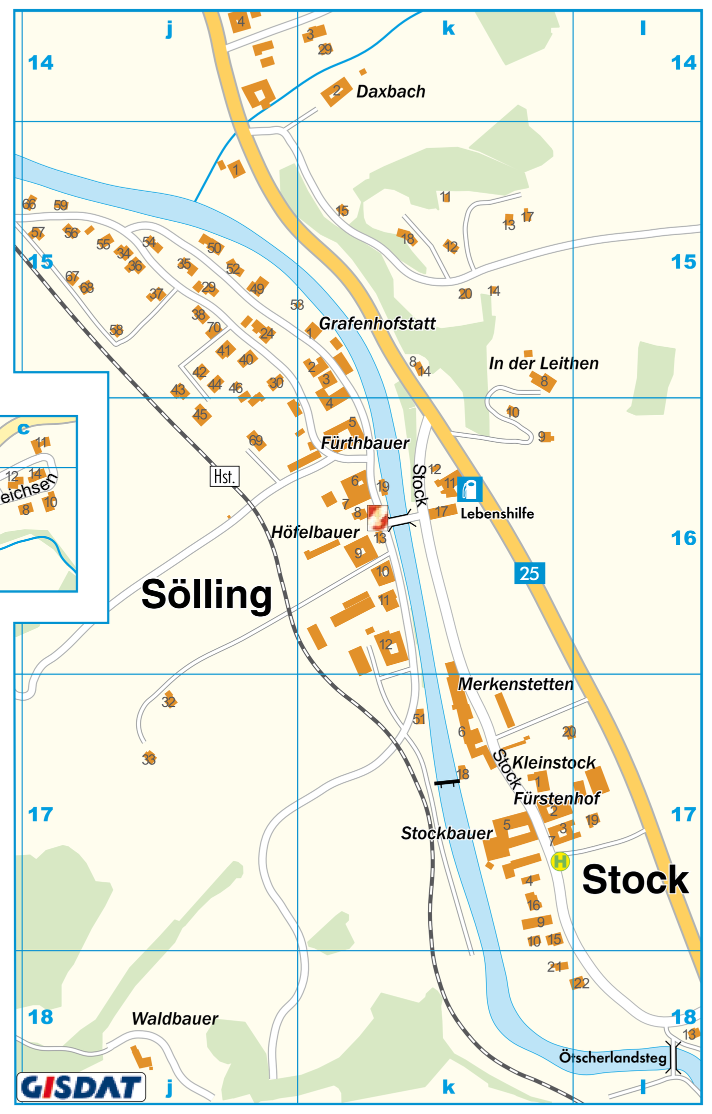
Jeden 1. Samstag im Monat von 13.00-17.00 Uhr Feuerwehroldtimerfahren.

Öffnungszeiten von 1. Mai bis 26. Oktober, Sa u. So von 13.00-17.00 Uhr.
Gruppen jederzeit gegen Voranmeldung, ☎ +43 (0)7489/2914, +43 (0)664/5842958.

Naturdenkmal „Erlaufschlucht"

Pratersteg

Ein wesentliches Gestaltungselement der Landschaft Purgstall ist die Erlaufschlucht. Der Fluss hat sich im Laufe der Jahrtausende tief in dem seit der letzten Eiszeit (Würm) aufgelandeten Schotter (Konglomerat) eingegraben. Die Erlaufschlucht liegt im Europaschutzgebiet Natura 2000 (Broschüre „Die Erlaufschlucht" im Rathaus erhältlich) und gilt seit 1972 aufgrund der einmaligen landschaftlichen Eigenheiten und wildromantischen Wasserplätze als Naturdenkmal. Ein Spaziergang (siehe Wanderwege Purgstall) der sich zu jeder Jahreszeit lohnt.



Datenquelle:
Marktgemeinde Purgstall an der Erlauf,
Pöchlarner-Straße 17, 3251 Purgstall an der Erlauf

Datenaufbereitung und Kartographie:
GISDAT; 4020 Linz, Schiffmannstraße 4, www.gisdat.at; Stand: 01/2013
Alle Angaben wurden in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Purgstall an der Erlauf mit größter Sorgfalt erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben nicht Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, und Nachahmung sind ausdrücklich verboten.

Anfahrtsplan: Arbeitsgemeinschaft Kartographie

Fotos: Franz Wiesenhofer, Josef Fuchs, Fotoclub Helios, Auer Erich, Franz Haugensteiner, Gemeindearchiv

Rathaus

Zimmer – Rooms – Chambre – szoba - (Stand 2013)

Hotel, Gasthöfe, Pensionen

Hotel & Gästehaus Steiner ****/** Steak House *Suchfeld i8*
Josef Steiner GesmbH, Pöchlarner Straße 26,
☎ +43 (0)7489/70888 www.hotelsteiner.at

Distelberger Josef*** - Wildpark *Suchfeld l2*
Gasthaus, Pension, Bauernhof, Hochrieß 5
☎ +43 (0)7416/52870 www.hochriess.at

Teufl Martin und Brigitte*** - Gasthof *Suchfeld i9*
Cafe-Restaurant, Kirchenstraße 9, ☎ +43 (0)7489/2322

Purgstaller Hof, Familie Ratay *Suchfeld j9*
Kirchenstraße 21, ☎ +43 (0)7489/2275

Lumper Martin ** *Suchfeld H3*
Erholungsaufenthalt – Kneippkuren – Gasthaus, Unternberg 6,
☎ +43 (0)7489/2328

Schager Rudolf ** *Suchfeld i1*
Gasthaus, Pension, Schauboden 22, ☎ +43 (0)7489/2245

Cafe Rossini – Denk *** *Suchfeld i9*
Kirchenstraße 5, ☎ +43 (0)7489/70970, +43 (0)664/4607309

Campingplatz

Aktiv-Camp u. Ferienpark**** *Suchfeld h9/10*
Augasse 8-12, ☎ +43 (0) 7489/2015 www.topcamp.at

Urlaub am Bauernhof, Ferienwohnung

Eßletzbichler Christian und Christine *Suchfeld C13*
Feldmühle, Rogatsboden 18,
☎ +43 (0)7482/42907
+43 (0)676/7758439

Privatzimmer

Braunauer Hermine, Graf Schaffgotsch-Gasse 7
☎ +43 (0)7489/2229 *Suchfeld i8*

Buxhofer Wilma, Kirchenstraße 19, *Suchfeld i9*
☎ +43 (0)7489/8633 (3 Sonnen)

Schnirzer Josef und Erna, Schulgasse 10,
☎ +43 (0)7489/8831 *Suchfeld i9*

Steinschneider Johann, Pöchlarner Straße 7,
☎ +43 (0)7489/2345 *Suchfeld i9*

Gasthöfe, Restaurant, Pubs - (Stand 2013)

Im Zentrum:

Eisenstraßenwirt, Gasthof **Martin TEUFL** *Suchfeld i9*
Kirchenstraße 9, ☎ +43 (0)7489/2322; www.gasthof-teufl.at, 8 Gästebetten, 400 Sitzplätze innen, 40 außen, Saal; Montag Ruhetag

Gasthaus zum goldenen Löwen, **Walter Hörhan & Bettina Digruber**
Kirchenstraße 2, ☎ +43 (0)7489/2236; 150 Sitzplätze, Saal;
Donnerstag Ruhetag *Suchfeld i9*

Gasthaus **Franz und Roswitha Steinmetz** *Suchfeld h8*
Pöchlarner Straße 45, ☎ +43 (0)7489/2361;100 Sitzplätze innen, 100 außen, Gastgarten; Montag Ruhetag, Juli bis August kein Ruhetag

Gasthaus **Kutscherhof** *Suchfeld i9*
Pöchlarner Straße 21, ☎ +43 (0)7489/30001; 150 Sitzplätze, Saal, Gastgarten, Heurigenkeller; Mittwoch Ruhetag

Gasthof **Purgstaller Hof** (Ratay) *Suchfeld j9*
Kirchenstraße 21, ☎ +43 (0)7489/2275; 7 Gästebetten,
130 Sitzplätze innen. Montag u. Dienstag Ruhetag

Gasthaus **Hermann PRINZ** *Suchfeld j9*
Kirchenstraße 23, ☎ +43 (0)7489/2274; 150 Sitzplätze innen, Saal; Donnerstag Ruhetag

Hotel & Gästehaus, **Steakhouse Josef Steiner** GesmbH *Suchfeld i8*
Pöchlarner Straße 26, Tel. 07489/70888; www.hotelsteiner.at;
99 Sitzplätze, Gastgarten, 51 Gästebetten; kein Ruhetag

China Restaurant **Asia Buffet-Lucky** Court *Suchfeld i9*
Ötscherlandstraße 16, ☎ +43 (0)7489/20187; 100 Sitzplätze innen; kein Ruhetag

Pizza Quick, täglich Abhol- Zustellservice *Suchfeld i9*
Kirchenstraße 12 – 14, Bestell-Hotline ☎ +43 (0)7489/70921

Cafe-Konditorei **Christian Fürst** *Suchfeld i9*
Kirchenstraße 10, ☎ +43 (0)7489/70814, 40 Sitzplätze; kein Ruhetag

Cafe-Bar **Riverside Hanseba** *Suchfeld i9*
Busatisstraße 1, www.hanseba.at, Öffnungszeiten täglich ab 16 Uhr

Freiluftbar **Hanseba Schlosspark** *Suchfeld j3*
Eingang Parkgasse, www.hanseba.at
Öffnungszeiten: Mai bis September bei Schönwetter

Sport Cafe **Jogi's Pub** *Suchfeld i9*
Pöchlarner Straße 7; ☎ +43 (0)676/5164692

Irish Pub & Cafe Draxler & Schernhammer GesmbH. *Suchfeld j10*
Ötscherlandstraße 14, www.guinness-island.at

Außerhalb des Zentrums:

Pizzeria **AL CAPONE**, Pizzeria *Suchfeld j8*
Erlauftalstraße 32, ☎ +43 (0)7489/70811, 85 Sitzplätze; Kein Ruhetag

Restaurant & Catering **Bowlingcenter** Purgstall, Buchinger KG
Erlauftalstraße 44, Gastgarten, www.spieldeinspiel.at;
Montag, Dienstag Ruhetag *Suchfeld i6*

Erlauftaler **Würstelstand**, **Josef Steiner** GesmbH *Suchfeld i6*
Erlauftalstraße 51, ☎ +43 (0)7489/2560;
100 Sitzplätze, Gastgarten; kein Ruhetag

Wirtshaus **Josef Knoll** *Suchfeld k17*
Stock 6, ☎ +43 (0)7489/2235; Saal mit 90 Sitzplätzen

Wirtshaus **Johann KRICKL** *Suchfeld b11*
Feichsen 10, ☎ +43 (0)7489/2357; 200 Sitzplätze, Gastgarten, Saal; Mittwoch Ruhetag

Gasthaus **Martin LUMPER** *Suchfeld H3*
Erholungsaufenthalte, Kneippkuren
Unternberg 6, ☎ +43 (0)7489/2328; 20 Betten, 100 Sitzplätze innen, 60 außen, Gastgarten, Saal; Mai bis September kein Ruhetag

Gasthof Rudolf & Edith **Schager** *Suchfeld j1*
Schauboden 22, ☎ +43 (0)7489/2245; 32 Gästebetten,
120 Sitzplätze innen, Gastgarten, Saal, Mittwoch Ruhetag

Urlaub am Bauernhof **Josef Distelberger** *Suchfeld H1*
Ausflugsgasthof, Tierpark,
Hochrieß 5, ☎ +43 (0)7416/52870; www.hochriess.at; 28 Betten, 120 Sitzplätze innen, 70 außen. Mai bis September kein Ruhetag

Ausflugsgasthaus **Schinakl Wirt** *Suchfeld k17*
Stock 7, www.schinaklwirt.at

Discothek **„Down under"** *Suchfeld i9*
Schulgasse 1, www.down-under.cc

Campingplatz *Suchfeld h10*
Augasse 8-12, ☎ +43 (0)7489/2015; 12 Lagerbetten, Restaurant: 60 Sitzplätze innen, 70 außen; Kein Ruhetag!

Der aktuelle Mostheurigenkalender liegt im Rathaus auf!

Gästeinformation im Rathaus

Pöchlarner-Straße 17
☎ +43 (0)7489/2711-17
+43 (0)7489/2711-44
gemeinde@purgstall.at
www.purgstall-erlauf.gv.at

Ihr Partner für Bus-, Flug-, Bahn- und Schiffsreisen
TUI ReiseCenter
Kerschner
Ihre Reise in guten Händen
WIESELBURG, Tel. 07416/53720 SCHEIBBS, Tel. 07482/42245
MANK, Tel. 02755/2265 KIRCHBERG, Tel. 02722/7541
www.kerschner.at